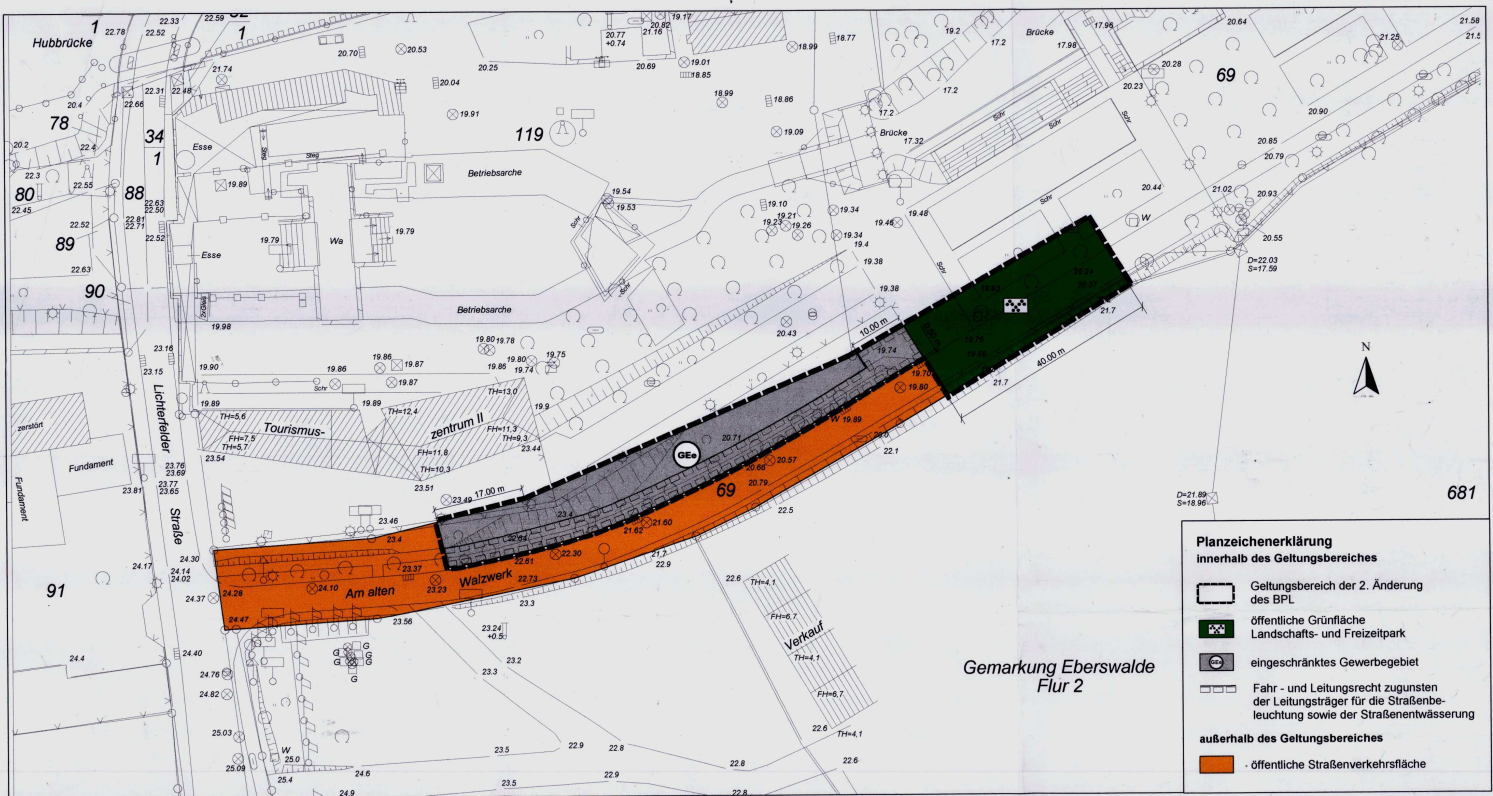


Bebauungsplan Nr. 520/3 - "Eisenspalterei - Ost"

Planfassung - 2. Änderung



- Planzeichenerklärung**
innerhalb des Geltungsbereiches
- Geltungsbereich der 2. Änderung des BPL
 - öffentliche Grünfläche
 - eingeschränktes Gewerbegebiet
 - Fahr- und Leitungsrecht zugunsten der Leitungsträger für die Straßenbeleuchtung sowie der Straßenentwässerung
- außerhalb des Geltungsbereiches
- öffentliche Straßenverkehrsfläche

Verfahrensvermerke zur 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 520/3

Die Anfrage an die für die Raumordnung und Landesplanung zuständige Behörde ist gemäß § 246a (1) Satz 1 Nr. 1 BauGB mit dem Anschreiben vom 13.10.2004 erfolgt.

Eberswalde, 13.10.2004
(Ort, Datum, Siegelabdruck)



(Bürgermeister)

Die von der Planung berührten Träger öffentlicher Belange und betroffenen Bürger sind mit Schreiben vom 04.06.2004 zur Abgabe einer Stellungnahme aufgefordert worden.

Eberswalde, 13.10.2004
(Ort, Datum, Siegelabdruck)



(Bürgermeister)

Die Stadtverordnetenversammlung hat die vorliegenden Bedenken und Anregungen sowie die Stellungnahmen der Träger öffentlicher Belange am 16.07.2004 geprüft. Das Ergebnis ist mitgeteilt worden.

Eberswalde, 13.10.2004
(Ort, Datum, Siegelabdruck)



(Bürgermeister)

Die 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 520/3 - "Eisenspalterei - Ost" bestehend aus der Planzeichnung und den textlichen Festsetzungen wurde am 16.07.2004 von der Stadtverordnetenversammlung als Satzung beschlossen. Die Begründung zur 2. Änderung des Bebauungsplanes wurde mit Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 16.07.2004 gebilligt.

Eberswalde, 13.10.2004
(Ort, Datum, Siegelabdruck)



(Bürgermeister)

Die verwendete Planunterlage enthält den Inhalt des Liegenschaftskatasters und weist die planungsrelevanten Bestandteile geometrisch einwandfrei aus. Die Übertragbarkeit der neuzubildenden Grenzen in die Öffentlichkeit ist einwandfrei möglich.

Eberswalde, 13.10.2004
(Ort, Datum, Siegelabdruck)



öffentlich bestellter Vermesser

Ausfertigung

Die 2. Änderung der Bebauungsplansatzung, bestehend aus der Planzeichnung und den textlichen Festsetzungen, werden hiermit ausfertigt.

Eberswalde, 05.10.2004
(Ort, Datum, Siegelabdruck)



(Stadtverordneter, Vorsitzender)

Bekanntmachung

Die 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 520/3 - "Eisenspalterei - Ost" sowie die Stelle, bei der der Plan auf Dauer während der Dienststunden von jedermann eingesehen werden kann und über den Inhalt Auskunft zu erhalten ist, sind am 16.07.2004 im Rathaus bekanntgemacht worden.

Die 2. Änderung des Bebauungsplanes tritt am Tage der Bekanntmachung in Kraft.

Eberswalde, 13.10.2004
(Ort, Datum, Siegelabdruck)



(Bürgermeister)

Textliche Festsetzungen

Die textlichen Festsetzungen des Bebauungsplanes Nr. 520/3 - "Eisenspalterei - Ost" werden durch die 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 520/3 nicht berührt und gelten uneingeschränkt fort.

Rechtsgrundlagen:

- Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 27.08.1997 (BGBl. I S. 2141, berichtigt 1998 I S. 137), zuletzt geändert durch Artikel 12 des Gesetzes vom 23. Juli 2002 (BGBl. I S. 2850)
- Gesetz über den Naturschutz und die Landschaftspflege im Land Brandenburg (Brandenburgisches Naturschutzgesetz - BbgNatSchG) vom 25.06.1992 (GVBl. I S. 208), zuletzt geändert durch 2. Änderungsgesetz vom 20. April 2004 (GVBl. I/ 2004, S. 106)
- Gesetz über Naturschutz und Landschaftspflege (Bundesnaturschutzgesetz - BNatSchG) vom 25. März 2002 (BGBl. I S. 1193)
- Verordnung über die Ausarbeitung der Bauleitpläne und die Darstellung des Planinhalts (Planzeichenvorordnung 1990 - PlanzV 90) vom 18.12.1990 (BGBl. I S. 132), zuletzt geändert durch Gesetz vom 22.04.1993 (BGBl. I S. 466)
- Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (Baunutzungsverordnung - BauNVO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.01.1990 (BGBl. I S. 132), zuletzt geändert durch Gesetz vom 22.04.1993 (BGBl. I S. 466)

STADT EBERSWALDE - Stadtplanungsamt -

Bebauungsplan Nr. 520/3 "Eisenspalterei - Ost"
Planfassung - 2. Änderung

Maßstab: 1 : 500 Datum: 11.08.2004

Bearbeitet: F. He Gezeichnet: J. He

Uheberrecht der Plangrundlage liegt beim Vermessungsbüro Mallon